

SONNTAGSWOCHENBLATT

20 663 Exemplare

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION OSCHATZ

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 20 | Sonntag, 19. Mai 2024



„Früher war alles von Hand“
Peter Eberhardt, Bügeleisensammler und Experte von Waschtechniken von früher **SEITE 3**



Der Mann mit dem spitzen Bleistift kommt
Thomas Bartels zeigt am 26. Mai, seine gezeichneten Meisterwerke **SEITE 4**



Gesundheits- & Pflegeratgeber
Gut informiert durch den Pflegealltag im eigenen Zuhause **SEITEN 6 UND 7**

JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH
... wünscht Ihnen schöne Pfingsten.
WIR SUCHEN IM LANDKREIS NORDSACHSEN: Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Bauernhöfe, Eigentumswohnungen, Wochenend- und Baugrundstücke in allen Preislagen sowie landwirtschaftliche Flächen
Ihr Angebot an Joachim Rolke Immobilien GmbH:
oschatz@rolkeimmobilien.de oder Lutherstraße 2a · 04758 Oschatz
Tel. 03435 90210 · www.rolkeimmobilien.de

Party in der Eventgalerie

RIESA. In der Eventgalerie der WT Energiesysteme Arena in Riesa steigt am Samstag, dem 25. Mai, eine Ü49-Party. Der Veranstaltungsbereich erstrahlt im charmanten Flair eines Straßencafés, komplett mit Brunnen, Straßenlaternen und Marktständen. Für einen abwechslungsreichen Musikmix und tanzbare Rhythmen sorgt DJ Frank Werner. Partybeginn ist um 20 Uhr. Tickets gibt es vorab online unter www.wt-arena.de und in der Riesa-Information.

Kunst- und Handwerkermarkt in Gostewitz

GOSTEWITZ. Zum Kunst- und Handwerkermarkt lädt am 19. Mai von 10 bis 19 Uhr und am 20. Mai von 10 bis 18 Uhr das WohnkulturGut nach Gostewitz bei Riesa ein. Für gute Laune und französisches Flair sorgen Matthieu Pallas & Jean-Yves Doussel als Duo Flic-Flic. Außerdem konzertiert am Pfingstsonntag Hans-Richard Ludewig in der fast fertiggestellten Veranstaltungsscheune am Flügel, und Puppen- und Schauspieler Falk Pieter Ulke lädt zum Puppenspiel ein. Am Pfingstmontag spielt Micha Winkler mit seiner Band JazzLust auf, und Jan Mixsa begeistert Groß und Klein mit seinem selbstgebautes Blechpuppenensemble. Es werden auch wieder Kutschfahrten entlang der Via Regia angeboten, für die Kleinen sind Märchenkutschen unterwegs.

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz
[sonntagswochenblatt_oz](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_oz)



Weidmannsheil!

WERMSDORF. Erneut treffen sich Reiter zur traditionellen Schlepjjagd in Wermsdorf. So sind am 7. September im Gelände auf einer Strecke von 13 Kilometern verschiedene Hindernisse zu überwinden. Mehr dazu auf Seite 2

Foto: Jana Brechlin

Mitmachen beim Mitgas Schüler-Rafting!

Anmeldungen für das **EVENT IM KANUPARK MARKKLEEBERG** auch für Klassen aus dem Landkreis Nordsachsen möglich

MARKKLEEBERG. Es geht wieder los: Teams für die Auflage 2024 beim Mitgas Schüler-Rafting sind gesucht. Und auch neunte und zehnte Klassen aus dem Landkreis Nordsachsen können sich für dieses Event anmelden.

32 Teams aus Mitteldeutschland können an dem Wettbewerb im Markkleeberger Wildwasser teilnehmen. Die vier Vorläufe, bei denen sich die Mannschaften für das Finale qualifizieren können, finden in der Zeit vom 3. bis 11. September statt. Die Endrunde mit den besten acht Teams wird am 24. September ausgetragen.

An den Start gehen dürfen die neunten und zehnten Klassen des Schuljahres 2024/2025 von Schulen aus den Städten Leipzig und Halle, den Landkreisen Altenburger Land, Leipzig, Nordsachsen sowie dem Saalekreis und dem Burgenlandkreis. Die Bootsbesatzungen bestehen aus sechs Schülerinnen und Schülern sowie



einem Raftguide des Kanuparks. Anmeldeschluss für alle Staffeln ist am 3. Juni. Da bei der Vergabe der Startplätze das Eingangsdatum der Meldung entscheidend ist, wird eine zeitnahe Anmeldung empfohlen.

Das Mitgas Schüler-Rafting dient der Sport- und Jugendförderung in Mitteldeutschland und findet in diesem Jahr zum 15. Mal statt. Weiterführende Informationen zum MITGAS Schüler-Rafting sind auf der Kanupark-Homepage unter www.kanupark-markkleeberg.com/msr2024 zu finden. Hier sind auch die Ausschreibung, Terminübersicht und Anmeldeformulare hinterlegt.

Mitmachen ist angesagt: Im September steigt das Mitgas Schüler-Rafting 2024 - und auch Teams aus Nordsachsen können an den Start gehen.
Foto: unikumarketing

Mit einer geschäftlichen Anzeige im **SONNTAGSWOCHENBLATT**

MACHEN SIE IHR UNTERNEHMEN SICHTBAR.

Karina Kirchhöfer
Tel. 0175 9361128
k.kirchhoefer@leipzig-media.de

Romy Waldheim
Tel. 03435 976861
r.waldheim@leipzig-media.de

EF Färber & Co. Großschlächtere & Co. KG Belgern
Unser Angebot im Werksverkauf für Sie ab 13.05.24 – 25.05.24
Wir sind für Sie da: Montag-Freitag 8-18 Uhr und Samstag 8-12 Uhr

Schaukelbraten	9,99 €/kg
Querrippe	7,99 €/kg
Schweinezunge, gepökelt	5,99 €/kg
Kotelett	6,19 €/kg
Hackepeter	6,99 €/kg
Krustenbraten	7,89 €/kg
Schweine-Filet	8,99 €/kg
Kaisergemüse TK 2,5 kg	2,39 €/kg
Blumenkohl TK 2,5 kg	2,39 €/kg
Bierschinken, portioniert 300 g	11,99 €/kg
Salami, weiß	10,99 €/kg

Ab sofort auf Vorbestellung Dry Aged Färsen Entrecôte, Roastbeef, Filet
Emil Färber GmbH & Co. KG
Dresdner Straße 1 • 04874 Belgern-Schildau • Tel. 034224 4280
www.emilfaerber.de

Fleischerei Hein

Hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren
FLEISCHEREI | PARTYSERVICE | IMBISS

20.05. - 25.05.2024 ANGEBOTE DER WOCHE

Schweinekammsteaks
verschieden mariniert **0,89 €/100g**

Knacker
frisch aus dem Rauch **0,99 €/100g**

Eiersalat **0,99 €/100g**

JEDEN DONNERSTAG Hackepeter-Tag **0,69 €/100g**

Filiale Mügeln • Mügelnstraße 11 | Mo. 7-14 Uhr • Di.-Fr. 7-18 Uhr • Sa. 7-11 Uhr
Telefon: 034362/448074 • E-Mail: info@fleischerei.hein.de • www.fleischerei-hein.de

Eine Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT ist immer gut ...



Karina Kirchhöfer,
Tel. 0175 9361128,
k.kirchhoefer@leipzig-media.de

Romy Waldheim,
Tel. 03435 976861
r.waldheim@leipzig-media.de

Tauschbörse am Geoportal

MÜGELN. Zur ersten Ausgabe von Tobis Tauschbörse wird am langen Pfingstweekende ans Geoportal am Bahnhof Mügeln eingeladen. Vom 18. bis 20. Mai kann jeder zwischen 14 und 17 Uhr etwas Mitgebrachtes gegen etwas anderes eintauschen, und das kostenlos. Als Tauschgegenstände erlaubt sind Kleidung, Pflanzen, Spielzeug, Deko, Bücher. Wichtig ist, dass die Gegenstände unbeschädigt und funktionstüchtig sind.

TITELFOTO

Schleppjagd findet am 7. September am Schloss Hubertusburg statt

Auftakt mit **HUBERTUSANDACHT UND PARFORCEHORNKLÄNGEN** in der katholischen Schlosskapelle

WERMSDORF. Wenn zum Stelldchein geladen wird und das große Halali erklingt, dann ist Jagd in Wermsdorf. Nach einem Jahr Pause soll im September erneut die traditionelle Schleppjagd stattfinden. Die Veranstalter rechnen dabei mit Teilnehmern aus mehreren Bundesländern. Wer mit seinem Pferd selbst auf die Strecke durch das Gelände gehen will oder einen der beehrten Kutschplätze buchen möchte, kann sich bereits anmelden.

Die oft auch als Parforcejagd bezeichnete Schleppjagd soll am 7. September vor dem Schloss Hubertusburg starten. Damit setzen die Veranstalter vom Pferdesportverein Leisnig eine Tradition fort, die bis 2017 regelmäßig in Wermsdorf gepflegt wurde. Bis dahin fanden lange Zeit jährliche Jagden statt, bei denen Reiter auf eine bis zu 15 Kilometer lange Strecke durch die Umgebung gingen und auch Hindernisse überwinden mussten. Dabei war der Tag nicht nur für die Teilnehmer wichtig, sondern stets auch ein Spektakel für Gäste, die den Aufbruch vor dem Schloss Hubertusburg verfolgten oder sich zur Ankunft der Jagdgesell-

schaft zahlreich versammelt hatten.

TAUNUSMEUTE STARTET JAGD VOR SCHLOSS HUBERTUSBURG

„Dazu laden wir natürlich auch dieses Jahr wieder herzlich ein. Angeführt wird die Jagdgesellschaft von der Taunusmeute – das ist sicherlich sehr sehenswert“, macht Jagdherr Georg Stähler auf die seltene Gelegenheit aufmerksam. Erstmals war die Taunus-Meute 2022 nach Wermsdorf gereist, als die Schleppjagd nach längerer Pause und Ausfall wegen der Pandemie wieder neu ins Leben gerufen wurde. Der Verein aus Wetzlar hat für Schleppjagden englische Foxhounds ausgebildet, die dafür bekannt sind, aufmerksam auch über lange Strecken einer Spur im Gelände zu folgen.

Waren bei früheren Jagden in Wermsdorf Beagles im Einsatz, für die eine künstliche Spur mit Anisöl gelegt wurde, setzt man bei den Foxhounds auf eine Wasserlösung, in die Pansen eingeleitet ist. „Ein Hund alleine würde diese Spur über die Distanz vielleicht auch einmal verlieren und muss sie dann wiederfinden. Doch in der Meute pas-

siert das nicht, die Hunde sind in guter Kondition und gemeinsam unterwegs. Im Abstand weniger Meter tropft die Lösung aus der Flasche – die Tiere haben eine feine Nase, da gibt es immer sofort einen Hund, der der Spur folgt, und die anderen laufen mit“, hatte Brigitte Roggendorf, langjähriger Master der Taunusmeute, bei ihrem ersten Besuch in Wermsdorf erklärt.

PARFORCEHORNBLÄSER SPIELEN JAGDSIGNALE

Wer Reiter, zum Teil in traditioneller Jagdkleidung, und Hundemeute erleben will, kann am 7. September bereits am Vormittag an das Schloss Hubertusburg kommen. Ab 10 Uhr treffen sich hier die Teilnehmer zum Stelldchein, einem gemeinsamen Frühstück. Eine Stunde später wird der Jagdtag offiziell mit der Hubertusandacht in der katholischen Schlosskapelle eröffnet. Mit dabei sind die Tauchaer Parforcehornbläser in historischen Uniformen, die schließlich auch mit Jagdsignalen das Zeichen zum Aufbruch geben.

Fortan geht es auf eine rund 13 Kilometer lange Strecke rund um Wermsdorf, wobei der Weg

über Wiesen und abgemähte Felder führt. Die Reiter müssen Hindernisse überwinden, während Kutschen und Krenser daran vorbeigeleitet werden. Es gibt eine Rast auf der Strecke, bevor die Jagdgesellschaft voraussichtlich gegen 16 Uhr wieder vor Schloss Hubertusburg eintrifft. Hier wird dann das Grobe Halali geblasen, ein Signal zum Ende der Jagd. Außerdem wird das Curée „serviert“. Dabei handelt es sich um die Belohnung für die Hundemeute, die sich dann über Pansen hermachen dürfen.

Mit der Schleppjagd wollen die Organisatoren an die Tradition des Ortes anknüpfen – immerhin ließ August der Starke das Schloss Hubertusburg als Hochzeitsgeschenk für seinen Sohn bauen, und durch mehrfache Umgestaltung und Erweiterung wurde die Anlage schließlich zum größten Barockjagdschloss Europas. Die beeindruckende Kulisse wissen auch die Teilnehmer zu schätzen. „Es ist eine Seltenheit, ein so großes Jagdschloss, umgeben von einem Parforcejagdwald, zu haben“, schwärmt Konstantin Mettenheimer, Präsident des Vereins Taunusmeute. **JB**

So funktioniert die Schleppjagd

Die Schleppjagd ist eine Pferdesporttradition, bei der Reiter im Gelände unterwegs sind. Angeführt wird das Feld von einer Hundemeute. Oftmals kommen dabei Beagles oder English Foxhounds zum Einsatz. Anders als der Name vermuten lässt, handelt es sich dabei um keine Jagd auf lebendes Wild – vielmehr ist die Schleppjagd ein gesellschaftliches und sportliches Ereignis.

Die Hunde verfolgen eine zuvor künstlich gelegte Spur – die Schleppe – durch das Gelände. Die Reiter müssen auf der Strecke auch jagdliche Hindernisse, etwa Gräben oder Baumstämme, überwinden. Üblicherweise sind auch Teilnehmer in Kutschen und Krensern unterwegs. Für Gäste empfiehlt sich der Besuch zum Start oder Ende der Jagd, um Hundemeute und Parforcehornbläser zu erleben.

➔ **Anmeldung per E-Mail an celi-ne.wundrak@akf-spezialmakler.de**

Auf Schusters Rappen und alten Trassen

18. MÜGELNER BAHNDAMMWANDERUNG zählte 123 Teilnehmer

MÜGELN. Am 1. Mai wurden in Mügeln wieder hunderte auf die Wanderschuhe geschnürt. Zahlreiche Bewegungsfreudige von nah und fern hatten sich zur mittlerweile 18. Bahndammwanderung am Mügeln Bahnhof eingefunden. „Eins, zwei drei“ ist eben nicht nur irgendein uralter Abzählreim. Nein! Es war die Teilnehmerzahl von 123 Interessierten aus Berlin, Chemnitz, Leipzig, Rodewisch und der Region! „freut sich Mit-Organisator Gunter Schwerdtner vom Mügeln Heimatverein „Mogelin“ e.V., dem Veranstalter der stets am 1. Mai stattfindenden Wanderung.

Die Teilnehmenden konnten sich wieder – je nach Kondition, Lust und Laune – für eine von zwei unterschiedlich langen Strecken entscheiden. Die Beförderung zu den Startpunkten erfolgte in bewährter Art und Weise durch das ortsansässige Unternehmen Jahn-Busreisen. Das Besondere der diesjährigen Bahndammwanderung: Die Touren führten nicht nur an historischen Bahnstrecken entlang, sondern nahmen auch Bezug auf eine nie verwirklichte Trasse.

Die kürzere Strecke mit circa neuen Kilometern Länge führte



Willkommene Mittagsrast am Bahnhof Glossen.

Foto: Gunter Schwerdtner

wom ehemaligen Bahnhof in Wermsdorf aus über Mahlis und Wadewitz bis nach Glossen. Der längere Weg führte von Lupp durch den Wermsdorfer Wald ebenfalls über Mahlis bis Glossen und für ein paar Unentwegte sogar bis Bahnhof Mügeln, das waren dann 24 Kilometer.

In Lupp und in Mahlis erhielten die Teilnehmenden durch Mitglieder der dortigen Heimatvereine dankenswerterweise noch interessante Informationen zur Bahn- und Ortsgeschichte. In Glossen hatte das Team „Lindeneck“ aus Oschatz alles für die mittägliche Stär-

kung vorbereitet. Die Mittagspause wurde darüber hinaus von vielen für Mitfahrer auf der Feldbahn des Feldbahnschaunlage Glossen e.V. genutzt. Die Rückfahrt für Kleinbahnfreunde war dann ab Glossen beziehungsweise Nebitzschen bis zum Bahnhof Mügeln mit der Döllnitzbahn möglich. Kurzfristig wurde für die letzten Wanderer noch eine Besichtigung der Kirche in Altmügeln mit vielen historischen Details ermöglicht, wofür sich Gunter Schwerdtner im Namen aller Teilnehmenden bei Gunter Heinze aus Schleben bedankt.

BEILAGEN

Einem Teil unserer Ausgabe liegen folgende Prospekte bei:

- Expert, Wreemann**
- JYSK, NORMA**
- REPO - Rest- und Sonderposten Markt**
- STABILO Werkzeuge**
- ROLLER, ALDI**
- Marktkauf**
- toom BauMarkt**
- Diska**
- Möbel-SB-Halle**
- Edeka, Penny**
- Lidl, Netto**
- Nah & Frisch**
- Woolworth**

Wir bitten um freundliche Beachtung!

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT OSCHATZ 33. Jahrgang
VERLAG UND REDAKTION:
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
E-Mail: kundendienst@tz-mediengruppe.de
www.tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSFÜHRER:
Rommy Illmann, Tel. 03421 721035
Björn Steigert
E-Mail: leitung@tz-mediengruppe.de

REDAKTIONSLEITER:
Nico Fliegner (V.i. S. d. P.), Tel. 03421 721022

VERANTWÖRLICHER REDAKTEUR:
Heiko Betat, Tel. 0175 9361206
h.betat@leipzig-media.de

ANZEIGENANNAHME:
Medienberaterin Karina Kirchhöfer,
Tel. 03435 976831 und 0175 9361128,
k.kirchhoefer@leipzig-media.de
Medienberaterin Romy Waldheim,
Tel. 03435 976861 und 0175 9361172
r.waldheim@leipzig-media.de

ZUSTELLUNG: Tel. 0341 21815425

DRUCK: MZ Druckereigesellschaft mbH,
Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle (Saale)
AUFLAGE: SWB Oschatz 20.600 Exemplare
Markt am Sonntag 89.150 Exemplare

ERSCHEINUNGSWEISE:
Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.
Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzlich Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet.
Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet.
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

SONNTAGSRÄTSEL

Karpfenfisch	poetisch: Glanz		englisch: alt	dt. TV-Modell (Fritz)	Mutter Gottes-Figur	arab.: Vater (bei Namen)	Halbedelstein (Mz.)			moldawische Währung	dt. Sozialdemokrat (Olaf)	übertrieben schnelle Fahrerin	legendarer Schneemensch	Abtei bei Hannover	südfranz. Departement-hptst.	Chaufeur	Hauptstadt des Jemens		schweiz. Bonbon
schmale Akten-tasche			zähes Erdölprodukt	Rohstoff-förderung					niederl. Showmaster, † 2006					5	Bogen auf zwei Pfeilern		ägypt. Gott der Schöpfung	Vereinslokal	
							Art der Wasserfarbenmalerei						französisch: hier		4	Vorname des Autors Soyinka	Bündnis, Abkommen		
Sieger beim Wettlauf	osman. Sultan, † 1617	Frankfurter Rathaus	formlos bei der Anrede (2 W.)		in Fülle vorhanden	3	viel Wissen habend						Vorname d. Opernsängers Schöck		Kosmos				
Kykladeninsel			Unterwelt der griech. Sage	südamerikanisches Faultier			spaßhafter Unfug		englisches Zuhilfenahme-wort: vier			Lärm		8		Singvögel	Titelfigur bei Brecht (Arturo)		
kambodschan. Volksstamm	Nachteil	Gedenkstätte					weil		festes Einkommen				keramische Erzeugnisse		König der Juden			luftförmige Materie	
			Kosewort für Großvater				Herausgabe von Büchern	franz. Schauspieler (Alain)				öffentlicher Aushang	Energie-wert				Unternehmensform (Abk.)		
		2	Zwerg der Edda	Laubbaumfrucht				franz. Schauspieler (Alain)		Münzsilberlegierung	„Gesäß“ in der Kindersprache		Freiwilligendienst (Abk.)		J. Prochnow in „Das Boot“		lateinisch: Recht		
schneidern		Schimmelpilz	südpakistanische Provinz				höchste babylonische Göttin	Edelstein		9									
kleinster Krankheitserreger	couragiert, beherzt			Figur in Wedekinds „Erdgeist“	Kreuzinschrift				ehem. Autohersteller (Abk.)			Rufname von Trainer Low	Fleischkloß					Teil des altröm. Kalenders	
Pferdegangart	Abk.: langsame Fahrt	6	Hinterhältigkeit					englisch: fliegen			niederdeutsch: das	Inselstaat in Fernost		10	Initialen von Disney	Winkelmaß		Abk.: mit Umsatzsteuer	
			keineswegs (ugs.)				Rechtsanwalt			1			Textilerzeugnis						
Kork, Stöpsel				gültig, geachtet								indische Volksreligion							

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

RÄTSELN UND GEWINNEN!

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–10 ergeben das Lösungswort. Lösungswort des letzten Rätsels: **WASSERVERBRAUCH**

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Früher war alles von Hand“

Gespräch mit **PETER EBERHARDT**, Bügeleisensammler und Experte von Waschtechniken von früher

Sammler Peter Eberhardt pflegt seine Leidenschaft für historische Bügeleisen seit 40 Jahren. Foto: Stadt- und Waagenmuseum Oschatz

OSCHATZ. Wenn sich Peter Eberhardt an die Gespräche mit seiner Oma erinnert und an seine eigene Kindheit denkt, hat er die Bilder von gebleichter Wäsche auf dem Rasen vor dem Haus noch lebhaft in Erinnerung. Der leidenschaftliche Sammler von Bügeleisen stellt am kommenden Sonntag, 19. Mai, von 13.30 bis 17 Uhr über 100 seiner Antiquitäten im Stadt- und Waagenmuseum Oschatz aus. An diesem „Waschtag“ im Museum erfahren die Besucher darüber hinaus vieles über die harte „Wascharbeit“ von früher, was eine Tischmangel war oder wie Kernseife zum Einsatz kam.

SWB: Heutzutage wäscht der Vollautomat per Knopf-

druck die Wäsche, wie war das vor 100 Jahren?

PETER EBERHARDT: Der größte Unterschied zu früher ist sicher der, dass die Wäsche noch von Hand gewaschen werden musste, das war harte Arbeit und hat viel Zeit gekostet. Darum gab es in der damaligen DDR auch einen Haushaltstag.

Stichwort „harte Arbeit“. Wie muss man sich das Wäsche waschen früher vorstellen?

Je nach Stoff wurde die Wäsche früher im großen Bottich erstmal gekocht und mit einem großen Löffel im Sud geschwenkt. Danach kam die Wäsche in Wannen, wo sie von der Kernseife wieder gespült wurde. Mitunter

musste die Wäsche dann auch am Handwaschbrett und mit Kernseife von Flecken befreit werden.

Wurde die Wäsche bei dieser Prozedur tatsächlich weiß? Kochwäsche wie Weißwäsche aus Leinen, Unterwäsche und dergleichen wurden früher zusätzlich gebleicht, das geschah auf den sogenannten Bleichwiesen. Hier lag die noch feuchte Wäsche auf dem Gras, sie verschmutzte dabei aber nicht, eben durch die Bleiche. Dann ging man mit klarem Wasser drüber und die Sonne erledigte den Rest der Arbeit. Nur vor streunenden Tieren musste man aufpassen.

Frauen mit Handwaschbrett am Fluss kennen sicher die wenigsten noch, aber wie lief die Wascherei zu DDR-Zeiten ab?

Ein großer Fortschritt für die Frauen ab den 20er Jahren – und früher haben nur die Frauen Wäsche gewaschen – war die Handwringe am Waschzuber, mit der man überschüssiges Wasser aus der Wäsche bekam. Auch wurden im Zuge der Elektrifizierung die ersten Waschbottiche mit einem Elektromotor ausgestattet, eine Art Quirl hat die Wäsche dann in der Waschlaug gedreht. In der DDR gab es die weiterentwickelte Version aus Me-

tall, mit blauem Gehäuse und der bekannten Bezeichnung WM66. Die Waschtrommel kam dann erst danach auf.

Waren die Stoffe, aus der die Kleidung war, früher leichter zu reinigen?

Synthetische Stoffe gab es früher ja keine, alles bestand im Prinzip aus Baumwolle, Leinen oder Filz, insbesondere Arbeitskammotten oder die Soldatenmäntel – die schweren Kleidungsstücke waren ebenso schwer zu reinigen. Eine Erleichterung war ab den 60er Jahren des vergangenen Jahrtausends dann das Aufkommen der synthetischen Stoffe.

JOCHEN REITSTÄTTER

Zur Person:

Peter Eberhardt sammelt seit 40 Jahren historische Bügeleisen, mit 28 Jahren kam das erste Sammlerstück in den Besitz des ehemaligen Schlossers, den Technik und Funktionsweise der historischen Haushaltshelfer schon immer faszinierten. Über 120 Exponate befinden sich mittlerweile in seiner Sammlung. Auch in Sachen Wäsche waschen wie früher ist Eberhardt versierter Kenner.



Er kennt sich aus mit alten Bügeleisen und gibt sein Wissen gern an Besucherinnen und Besucher weiter: Sammler Peter Eberhardt. Foto: Jochen Reitstätter

Mit der Feldbahn unterwegs

EISENBAHNFANS kommen zu Pfingsten auf ihre Kosten



Mit der Feldbahn in den Steinbruch: Pfingstsonntag und -montag lädt der Feldbahnschauanlage Glossen e.V. zu Mitfahrten ein. Foto (Archiv): Bärbel Schumann

MÜGELN. Zu Pfingsten kommen in und um Mügeln Eisenbahnfans auf ihre Kosten. Unter anderem finden am 18. Mai Dampf Fahrten mit dem „Wilden Robert“ zwischen Oschatz und Kemmlitz, am 19.

und 20. Mai bis Glossen statt. An allen drei Tagen wird die in Mügeln ansässige Dampflok mit der Bezeichnung „Sächsische IV K 99 584“ im Einsatz sein. Im „Spurwechselbahnhof Glossen“ können Ausflügler

Pfingstsonntag und -montag von 750 auf 600 Millimeter umsteigen und im Rahmen der vom Feldbahnschauanlage Glossen e.V. angebotenen Feldbahnfahrt den funktionstüchtigen Steinbrecher und den Ei-

merkettensbagger im Betrieb erleben. Danach empfiehlt sich ein Besuch des Steinbruch- und Feldbahnmuseums. Im Glosener Feldbahnmuseum erwartet ein weiteres Highlight die Besucherinnen und Besucher. Hier veranstaltet der Modelleisenbahnclub „SAXONIA“ Dresden e.V. am 19. und 20. Mai seine nunmehr 34. Modelleisenbahnausstellung. In den Räumen des Vereins wird die H0-Clubanlage „Dürrröhrsdorf“, im Feldbahnmuseum die miteinander verbundenen H0-Anlagen „Zwönitz“ und „Löbnitztal-Großwaltersdorf“ gezeigt. Der Eintritt ist frei. Weiterer Highlights entlang der Bahnstrecke durchs Döllnitztal sind das Eisenbahn-Postkarten-Museum im Oschatzer Südbahnhof, in dem Besucherinnen und Besucher bei freiem Eintritt an allen drei Tagen von 10 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr Kurioses, Schönes, Informatives aus der Welt der Post- und Ansichtskarten entdecken können. Am Bahnhof Mügeln duften Kaffee und Wölkchenkuchen, können die Jüngsten basteln und spielen, und auch das Geoportal mit seiner spannenden Ausstellung zum Thema Kaolin ist zu Pfingsten geöffnet.



Eine Mühlenführung am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, 20. Mai, dem Deutschen Mühlentag, wird auf dem Liebschützberg um 13 Uhr eine Mühlenführung angeboten. Interessierten wird die historische Mühlentechnik erklärt, zudem erhalten diese einen Einblick in die Rekonstruktionsmaßnahmen der denkmalgeschützten Bockwindmühle, in der mittlerweile seit 31 Jahren Führungen angeboten werden. Darüber hinaus können sich die Besucherinnen und Besucher über den abgewendeten Gesteinsabbau informieren.

SCHLOSS HUBERTUSBURG WERMSDORF

MATTHIAS REIM LIVE!

NORDSACHSENS Ü30 GROßTE PARTY

Die VIDEODISCO mit VJ Dirk Duske

Simply The 80s Beat

80s, 90s & 2000s

09.08 FREITAG 2024 **10.08 SAMSTAG 2024**

Tickets in in allen bekannten Vorverkaufsstellen

abacent
your first choice

ARBEIT ODER ABWECHSLUNG GESUCHT?!

Wir bieten Arbeit für
Facharbeiter & Hilfspersonal!

Vergütung nach dem BZA-DGB Tarif
inkl. Urlaubs- & Weihnachtsgeld!

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?!

☎ 03435/987678 • info@oschatz-abacent.de
Blomberger Straße 6 • 04758 Oschatz

**Kostenlos
Regional
Aktuell**

Ihr
**SONNTAGS-
WOCHENBLATT**

Berufliches Schulzentrum Nordsachsen

WIR BILDEN DICH AUS!

Erzieher/in

Sozialassistent/in

Krankenpflegehelfer/in

Mehr Informationen unter
www.bsz-nordsachsen.de



BSZ Nordsachsen - Schulteil Torgau
Repitzer Weg 10 - 04860 Torgau
+49 3421 725910

BSZ Nordsachsen - Schulteil Oschatz
Am Zeugamt 3 - 04758 Oschatz
+49 3435 97600

*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen*

DANKE

Wir möchten allen danken die beim Abschied von

Bibjanna Wolscht

geb. Abram

auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt dem Pfarrer Riese, dem Pflegedienst Drexler und der Trauerhilfe Wünsche.

In stillem Gedenken
Ihre Kinder Monika, Lieselotte, Frank und Helmut mit Familien im Namen aller Angehörigen

Sörnnewitz, im Mai 2024

Trauerhilfe Wünsche

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.*

Wir nehmen Abschied von meinem Ehemann, Papa, Opa, Sohn und Schwiegersohn, Herrn

Volkmar Hänsel

* 14. März 1961 † 11. Mai 2024

In liebevoller Erinnerung

Deine Beate
Deine Tochter Anett mit Carsten und Niklas
Deine Mutti Isa
Deine Schwiegermutter Edith

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 6.06.2024, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Luppaa statt.

Schüttig Bestattungshaus Luppaa, im Mai 2024

DANKSAGUNG

*Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut immer weh.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Lothar Weber

Auf diesem Wege möchten wir uns aus tiefstem Herzen für die liebevolle Anteilnahme, die Blumen und Geldzuwendungen sowie das letzte ehrende Geleit bei ALLEN recht herzlich bedanken. Unserer besonderer Dank gilt der Trauerhilfe Wünsche und Herrn Seydewitz für die tröstenden Worte in der Abschiedsstunde.

In dankbarer Erinnerung
Seine Irmgard, seine Kinder Ute und Olaf mit Familien

Oschatz, Calbitz und Beelitz, im Mai 2024

Trauerhilfe Wünsche

*Müh und Arbeit war dein Leben,
still und fleißig deine Hand.
Ruhe hat dir Gott gegeben,
liebe Mutter habe Dank.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Lucia Reichel

* 06.02.1928 † 02.05.2024

In stiller Trauer:
Deine Kinder Wilfried, Gabriele, Regina, Dagmar und Volker mit Familien im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 24.05.2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Oschatz, im Mai 2024

Trauerhilfe Wünsche

DANKSAGUNG

„Hinter den Tränen der Trauer verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung.“

„Opa Harry“ Harry Winkler

Hiermit möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und den Anwohnern im Dorf für die zahlreichen liebevoll geschriebenen Trauerkarten, die Geldzuwendungen und die große Anteilnahme bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Ihm und der Arztpraxis Heger aus Naundorf.

Ebenfalls möchten wir uns beim Bestattungshaus Katscher für den würdevollen Abschied und bei Herrn Wünsche für die tröstenden Worte bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
Seine Kinder, Enkel und Urenkel

Naundorf, im Mai 2024

Bestattungshaus Katscher

*Hast dich verabschiedet vor langer Zeit - in deine Welt.
Hast dich verabschiedet gerade erst jetzt - aus unserer Welt.
Hast dich nie verabschiedet aus unseren Herzen
Und hast dort immer einen Platz.*

Brigitte Klingner

geb. Sieber

geb. am 08. Dezember 1931 verst. am 07. Mai 2024

In stiller Trauer
ihre Kinder Angela und Ingo mit ihren Familien sowie Heidi mit ihrer Familie im Namen aller, die um sie trauern

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21. Juni 2024 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Sorznitz statt.

Zävertzitz und Sorznitz, im Mai 2024

Bestattungshaus Katscher

DANKSAGUNG

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Ein herzliches Dankeschön sagen wir all denen, die uns in der schweren Stunde des Abschieds von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Omi, Ur-Omi, Schwester und Tante, Frau

Waltraud Buss

geb. Patitz

ihre Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben.

Wir möchten auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten danken.

Auch ein besonderes Dankeschön für die liebevolle Unterstützung und die gute Betreuung gilt der Rednerin Frau Isensee, dem Trompeter Herrn Konrad und Frau Katscher vom Bestattungshaus.

In Liebe und Dankbarkeit:
ihre Kinder Kerstin, Michael und Frank mit ihren Familien

Müglitz, im Mai 2024

Bestattungshaus Katscher

DANKSAGUNG

*Du wirst ewig in unserer Mitte sein.
Liebe Schwester, Schwägerin und Tante*

Annemarie Herrmann

Wir sagen Danke:
dem Bestattungshaus Schüttig, Herrn Pfarrer Hemmann und der Kantorin Frau Körner, den Hausärzten Herr Dr. Feyer und Frau Dr. Heineke, dem Pflegedienst Künzel und Kollrich, der S & J am Collm GmbH und der Collm Klinik, sowie dem ökom. Palliativdienst und allen Freunden, Verwandten und Nachbarn.

In Liebe und Dankbarkeit
Helga & Wilfried Bernhardt
Anita & Christian Bernhardt

Oschatz, im Mai 2024

Schüttig Bestattungshaus

DANKSAGUNG

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft, und hab' für alles vielen Dank.*

Aufrichtig danken wir allen, die meiner Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma, Frau

Käthe Richter

geb. Thomas

in so herzlicher Weise der Verbundenheit die letzte Ehre erwiesen haben. Mit der in zahlreichen Briefen und Blumen zum Ausdruck gebrachten Anteilnahme haben Sie uns Trost gegeben. Besonderer Dank gilt all den helfenden Händen und Seelen der letzten Jahre, dem Heimatverein Calbitz, dem Blumenhaus Gatter, dem Trompeter Herrn Konrad, Herrn Pfarrer Leonhardi, sowie dem Bestattungshaus Schüttig.

In lieber Erinnerung
**Ihr Sohn Jürgen mit Rosemarie
Ihr Enkel Thomas mit Ines
Ihre Enkel Beate und Matthias mit Familien**

Kleinböhlen, im Mai 2024

Schüttig Bestattungshaus

DANKSAGUNG

Allen, die uns so hilfreich und trostspendend zur Seite standen und ihre aufrichtige Anteilnahme zum Verlust unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Annelies Gruhl

auf vielfältige Weise bekundeten, möchten wir ganz herzlich danken. Ein besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal vom AWO Seniorenzentrum Dahlen, dem Pfarrer Herrn Krebs sowie dem Bestattungshaus Horn.

*Meine Kräfte sind am Ende,
Herr, nimm mich
in Deine Hände
und gib mir
die ewige Ruhe.*

In stiller Trauer:
**Dein Sohn Bernd mit Familie
Dein Sohn Manfred mit Familie**

HORN BESTATTUNGEN

*Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt.
Was bleibt ist deine Liebe und deine Jahre voller Leben,
und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen.*

DANKSAGUNG

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner lieben Frau, Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Gisela Girke

Für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme und dem entgegengebrachten Mitgefühl durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Dr. Auerbach und ihrem Team, dem Pflegedienst Richter, der Palliativstation der Collm Klinik Oschatz und dem Bestattungshaus Rauschenbach für die würdevolle Trauerfeier und die hilfreiche Unterstützung.

In liebevoller Erinnerung
**Dein Ehemann Siegfried
Dein Sohn Lutz mit Familie
Dein Sohn Olaf mit Familie
Dein Sohn Uwe mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

Wermsdorf, im Mai 2024

DANKSAGUNG

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, unserer lieben Oma, Uromi und Tante, Frau

Hildegard Hanns

geb. Haubold

Wir danken allen herzlich, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt dem AWO Seniorenzentrum Dahlen für die liebevolle Pflege, Herrn Richter für die einfühlsame Trauerrede, sowie dem Bestattungshaus Schüttig für die würdevolle Begleitung und Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit
ihre Tochter Gudrun mit Alfred
ihre Enkel und Urenkel
und alle Angehörigen

Calbitz, im Mai 2024

Schüttig Bestattungshaus

*Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die
Qual der Erinnerung in eine stille
Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht
wie einen Stachel, sondern wie ein
kostbares Geschenk in sich.*

Dietrich Bonhoeffer

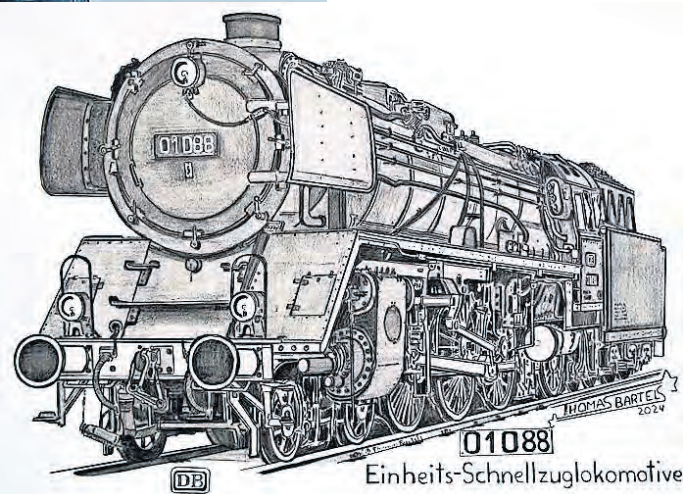
Der Mann mit dem spitzen Bleistift kommt

THOMAS BARTELS zeigt am **SONNTAG, 26. MAI**, ab 14 Uhr seine gezeichneten Meisterwerke



Kommt auf einen Besuch ins Oschatzer Eisenbahn-Postkarten-Museum und bringt seine Zeichnungen mit: **Thomas Bartels**. FOTO: PRIVAT

OSCHATZ. Höchst kreativer Besuch aus Annaberg-Buchholz wird am Sonntag, 26. Mai, im Eisenbahn-Postkarten-Museum Oschatz erwartet: Der Zeichner Thomas Bartels stellt an diesem Tag ab 14 Uhr im Oschatzer Südbahnhof seine dem spitzen Bleistift geschaffenen Meisterwerke vor.



Die Liebe zu Lokomotiven und Eisenbahnen hält Thomas Bartels mit dem Bleistift fest. Grafik: Thomas Bartels

Filigrane Zeichnungen sind das Markenzeichen des eigenwilligen Annaberger Künstlers – und hinzu kommt die Liebe zum Detail und eine außergewöhnliche Akribie in Sachen Eisenbahn. Schon seit seiner Jugend beschäftigt sich Thomas Bartels mit der Darstellung von Eisenbahnmotiven.

Mehr als 650 Zeichnungen hat der 39-Jährige allein zum Thema Eisenbahn in den letzten 26 Jahren kreiert und weit über hundert Stifte sind dabei seine einzigen Hilfsmittel. Die Zeichnungen des Annaberger sind einzigartig und zeigen gekonnt jedes Detail, jede Eigenheit der gewählten Motive. Kein Wunder, schließlich hat Thomas Bartels bereits als Kind mit dem Zeichnen angefangen und mit 13 Jahren begonnen, seine geschaffenen Werke auch zu veröffentlichen.

Kurz gesagt: Es sind gezeichnete Werke, die man unbedingt gesehen haben sollte. Ach ja: Am Sonntag, 26. Mai, steht Thomas Bartels im Oschatzer Südbahnhof auch Rede und Antwort und seine Zeichnungen können bewundert werden.

Schloss Leuben erhält neue Zierschornsteine

Neue Platten sorgen für **BESSERE WETTERFESTIGKEIT**

OSCHATZ. Das markante Schloss in Leuben erhielt diese Woche per Spezial-Lkw vier neue Zierschornsteine montiert. „Das unter den Zierblende liegende Holz der alten Schornsteine war von der Nässe über die Zeit leider bereits aufgeweicht, der Dachboden drohte bei jedem Regenguss nass zu werden“, erklärt Eigentümerin und Schlossherrin Marion von Sahr die Maßnahme.

Nachdem die alten Platten bereits Anfang der Woche demontriert wurden, erhielten die Schornsteine in einem ersten Schritt neue wasserfeste Platten, mit einem Netz umgeben, darüber gespachtelt und gestrichen – „das sollte mehrere Generationen halten“, so von Sahr.

2014 wurde bereits der mittig über dem Gebäude thronende

Glockenturm ausgetauscht. Die Kosten für die jetzige Maßnahme müssen die Schlossbesitzer erstmal aus eigener Tasche vorfinanzieren, die Eigentümer hoffen jedoch auf Fördermittel des Denkmalschutzes.

Aktuell liegt die Konzentration hauptsächlich in der Fertigstellung des gegenüberliegenden Nebengebäudes, wo noch Außenarbeiten laufen und in einigen Wochen die Fassade geputzt werden soll. Ziel ist es, für die kommenden Veranstaltungen und für Besucher Übernachtungsmöglichkeiten anbieten zu können. **JR**

Mit dem großen Ausleger am Lkw werden die neuen Zierschornsteine auf die Unterkonstruktion gesetzt. Foto: privat



„Geht ab wie Schmitz' Katze“

AUTORIN FRAUKE ANGEL ZU GAST bei einer Lesung in der Grundschule Dahlen

DAHLEN. Die Schmitz sind eigentlich eine ganz normale Familie bis zu dem Tag, als ihre Katze in die Küche gekotzt hat. Mama ist wütend, alles bleibt an ihr hängen. Sie beschließt zu streiken und stellt damit das ganze Familienleben auf den Kopf: Diese Geschichte erzählt vor kurzem die Autorin Frauke Angel in der Grundschule Dahlen.

Zu Gast war sie im Rahmen der Vorlesewoche und ihr Buch „Geht ab wie Schmitz' Katze“ hatte sie natürlich auch dabei: Erzählt wird eine Geschichte aus dem Familienalltag, die jeder schon einmal so oder so erlebt hat. „Geeignet für Leser von fünf bis 105 Jahren“, stellte die Autorin fest. Frauke Angel, die vor ihrer Schriftstellerkarriere als Schauspielerin gearbeitet hat, gelang es auf sehr lebendige Art und Weise, die Kinder in ihre Ge-



sichte mitzunehmen. Aus gutem Grund wurde sie beispielsweise 2021 vom Börsenverein des deutschen Buchhandels und der IG Leseförderung als Lesekünstlerin des Jahres ausgezeichnet.

Es war ein toller Einstieg in die Vorlesewoche, die mit dem Vorlesewettbewerb und der Krönung der diesjährigen Dahleiner Lesekönig*innen endet. Apropos lesen: Weitere Titel von Frauke Angel wie „Hagar die Schreckliche“, „Oma Kuckuck“ oder „Heul doch! – Vom Heulen, Plärren, Weinen und Flennen“ sind auch in der Stadtbibliothek Dahlen ausleihbar.

War zu Gast an der Grundschule Dahlen: Die Autorin Frauke Angel aus Dresden. Foto: Sabine Grundmann

Traueranzeigen

Aus dem Leben bist du gegangen, in unseren Herzen aber bleibst du.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vati, Schwiegervater und Opa, unserem Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Manfred Böhme

geb. am 16. März 1947 verst. am 03. Mai 2024

In tiefer Trauer:
seine Ehefrau Brunhilde
seine Söhne Holger und Olaf
mit ihren Familien
im Namen aller, die um ihn trauern

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 07. Juni 2024 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Schweta statt.

Oetzsch, im Mai 2024 Bestattungshaus Katscher

Plötzlich und für uns alle noch unfassbar verstarb unsere liebe Mutti, Schwiegermutter und Oma, unsere Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Waltraud Wagner geb. Schumann

geb. 23. August 1937 verst. 01. Mai 2024

In Liebe und Dankbarkeit
ihre Tochter Simone mit Thilo
ihr Sohn Mario mit Annett
ihre Enkel Marcus, Toni mit Emma,
Hendrik und Niclas
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 04. Juni 2024 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Altmügeln statt.

Schleben, im Mai 2024 Bestattungshaus Katscher

Ganz still und leise ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Margot Starke

geb. Weigel * 16.05.1937 † 06.05.2024

In liebevoller Erinnerung
Dein Sohn Jens mit Veronika
Deine Enkel Katja, André und Andreas
Dein Urenkel Jonas

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 27.05.2024, um 13.00 Uhr in der Kirche auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Oschatz im Mai 2024 BESTATTUNGSHAUS NOBEL

Schlicht und einfach war Dein Leben, treu und fleißig Deine Hand. Ruhe ist Dir nun gegeben. Schlafe wohl und habe Dank.



Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschafften. Du siehst die Gurken nicht mehr blühen, weil der Tod dir nahm die Kraft.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Papa, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

Gerhard Pakulat

* 09.01.1937 † 03.05.2024

In stiller Trauer:
Deine Ursula
Dein Sohn Ulrich mit Adelheid
Deine Schwiegertochter Christine
Deine Enkel Diana und Frank mit Sandy
Deine Enkelin Petra mit Martin, Lara und Arthur
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 04.06.2024, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof Cavertitz statt.

Sörnwitz, im Mai 2024

Trauerhilfe Wünsche

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz. Dich leiden sehen, nicht helfen können, war unser größter Schmerz.

Nach langer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann und Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Siegfried Börner

* 15.06.1941 † 08.05.2024

In stiller Trauer
Seine Ehefrau Gisela
Sein Sohn Heiko
Seine Schwester Brigitte Kretzschmar mit Familie

Oschatz, im Mai 2024

Die Urnenbeisetzung erfolgt im Kreis der Familie.

Trauerhilfe Wünsche

Wenn die Zeit endet, beginnt die Ewigkeit.



Leben nach dem Schlaganfall

Diese **DREI TIPPS** geben Experten für betroffene Angehörige

REGION. Auf einen Schlag ist alles anders: Ein Schlaganfall hat oft Folgen, die das ganze Leben danach bestimmen. Einigen Betroffenen fällt das Sprechen schwer, weil Worte wie wegradiert scheinen. Oder das Gehen, weil eine Körperhälfte einfach nicht will. Nicht selten fallen Menschen, die einen Schlaganfall erlebt – und überlebt – haben, in ein tiefes Loch, entwickeln eine Depression.

Das ist nicht nur herausfordernd für die Betroffenen, sondern auch für ihre Liebsten. Zumal ein Schlaganfall oft die Persönlichkeit von Betroffenen verändert, sie womöglich aggressiver oder ungeduldiger macht, als man sie vorher kannte. Die Deutsche Schlaganfall-Hilfe gibt Angehörigen Tipps, um gut mit der Situation umzugehen:

Tip 1: Wissen über den Schlaganfall sammeln: Klar, jeder Schlaganfall ist anders. Wer sich allerdings ausführlich über den Schlaganfall und dessen

Folgen informiert, kann besser auf die betroffene Person eingehen. Zum Beispiel, wenn sie von Sprachstörungen, also einer Aphasie, betroffen ist. Die

Deutsche Schlaganfall-Hilfe rät Angehörigen dann unter anderem, einfache Sätze zu sprechen und Ja/Nein-Fragen zu stellen. Sinnvoll ist auch, das

Thema des Gesprächs durch ein prägnantes Schlüsselwort anzukündigen („Ich möchte mit dir über den Arzt sprechen.“). Was den Experten zufolge aber tabu ist: Babysprache verwenden.

Mit Blick auf die Persönlichkeitsveränderungen ist wichtig, nicht jedes Wort auf die Goldwaage zu legen und persönlich zu nehmen. Die Schlaganfall-Hilfe rät Angehörigen, sich ins Gedächtnis zu rufen: Das ist keine bewusste Absicht, sondern die Krankheit.

Tip 2: Gut auf sich selbst aufpassen: Auch wenn es schwerfällt, weil schnell ein schlechtes Gewissen dazwischenfunkt: Angehörige sollten sich bei allem Einsatz nicht selbst vergessen. Das heißt: Sie dürfen sich Auszeiten gönnen und weiterhin die Dinge in ihren Alltag einbauen, die ihnen wieder Kraft schenken - Hobbys oder Zeit mit Freundinnen und Freunden etwa. Die Schlaganfall-Hilfe nennt einen Gedanken, der dabei helfen kann: Niemandem ist geholfen, wenn man sich bis zur totalen Erschöpfung aufopfert.

Tip 3: Austausch mit anderen: „Du, dieses Gefühl kenne ich nur zu gut!“ Zu wissen, dass es anderen ähnlich geht - das kann Balsam für die Seele sein. Und so können Selbsthilfegruppen ein Ort sein, an dem Angehörige wertvollen Austausch finden.

Übrigens: Was ebenfalls Entlastung bringen kann, ist die Unterstützung von ehrenamtlichen Schlaganfall-Helfern. Sie können beim Ausfüllen von Formularen helfen, zu Arztterminen begleiten oder Betroffenen zeigen, wie sie auch mit einer Hand noch selbst kochen können. Einen Überblick über Schlaganfall-Helfer-Projekte gibt es auf der Webseite der Deutschen Schlaganfall-Hilfe (www.dpaq.de).



Ein Schlaganfall ist für eine Beziehung eine Belastungsprobe.

Foto: Silvia Marks/dpa

Einfach entspannter durch den Sommer

ALLERGIE BEI INSEKTENSTICHEN: Immuntherapie kann helfen

REGION. Sssssss! Wer allergisch auf das Gift von Bienen oder Wespen reagiert, den packt allein bei diesem Geräusch die Angst, vielleicht sogar Panik. Denn ein Stich kann bei Betroffenen im schlimmsten Fall starke allergische Reaktionen mit Atemnot, Herzrasen, Kreislaufproblemen und Bewusstlosigkeit auslösen. Solche sogenannten Anaphylaxien können lebensbedrohlich werden.

Wer von seiner Allergie weiß, ist für den Sommer vorbereitet, hat immer ein Notfall-Set dabei. Darin steckt unter anderem ein sogenannter Adrenalin-Autoinjektor, eine Art Spritze, die allergischen Schocks entgegenwirkt. Doch die ständige Angst vor Insektenstichen bleibt vor Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG) zufolge bei vielen Betroffenen. Mit der allergie-spezifischen Immuntherapie gibt es allerdings eine Behandlung, die die Allergie an der Wurzel packt - und damit auch im besten Fall die Angst etwas abbauen kann.

IMMUNSYSTEM SOLL SICH AN DAS INSEKTENGIFT GEWÖHNEN

So läuft sie ab: Allergiker und Allergikerinnen lassen sich in regelmäßigen Abständen das Insektengift in die Haut spritzen, beginnend mit einer ganz geringen Dosierung, die im Verlauf der Therapie gesteigert wird. So soll sich das Immunsystem nach und nach an das Insektengift gewöhnen und es nicht mehr als Gefahr deuten.

Das braucht allerdings seine Zeit: Abgeschlossen ist die Therapie erst nach drei bis fünf Jahren. Und man muss am Ball bleiben - anfangs finden die Termine wöchentlich statt, später alle vier bis acht Wochen. Anlaufstelle sind Ärztinnen und Ärzte

mit der Zusatzbezeichnung Allergologie. Das können Dermatologen, HNO-Ärzte, Allgemeinmediziner, aber auch Kinderärzte sein.

Die Behandlung durchzuführen, lohnt sich aber in den meisten Fällen: Die DDG schätzt, dass sich über 90 Prozent der durch Insektengift verursachten allergischen Schocks durch eine Immuntherapie verhindern lassen.

BEHANDLUNG WIRD ERST AB GRAD II EMPFOHLEN

Für wen genau kommt so eine Immuntherapie infrage? Dafür muss man wissen: Unterschieden werden bei einer Anaphylaxie vier Schweregrade. Die medizinischen Leitlinien empfehlen eine Immuntherapie bei einer Insektengiftallergie erst ab Grad II. Dieser Schweregrad liegt vor,

wenn man nicht nur - wie bei Grad I - mit Hautrötungen, Juckreiz und/oder Schwellungen auf Stiche reagiert, sondern auch Übelkeit, Kreislaufprobleme, Schluckbeschwerden und/oder Atemnot erlebt.

Manchmal kann aber auch bei Grad I eine Immuntherapie sinnvoll sein. Das gilt für alle, die beruflich ein erhöhtes Risiko für Insektenstiche haben, etwa weil sie in einer Bäckerei oder Gärtnerei arbeiten.

DPA

Übrigens: Sticht eine Biene oder Wespe zu, ist eine Schwellung von bis zu zehn Zentimetern um die Einstichstelle herum normal, so die DDG. Fällt die Schwellung aber deutlich größer aus und hält länger als 24 Stunden an, kann das für eine allergische Reaktion sprechen, die man ärztlich abklären lassen sollte.



Eine Immuntherapie kann vor schweren allergischen Reaktionen auf Insektengift schützen.

Foto: Hendrik Schmidt/dpa

AUSBILDUNG & UMSCHULUNG

Gemeinsam
Zukunft bilden

heimerer

Dein Start ins Berufsleben!

Wähle eine unserer zukunftssicheren Ausbildungen in der Pflege, der Therapie oder im sozialen Bereich:

- Krankenpfleger/-in
- Pflegefachmann/-frau
- Physiotherapeut/-in
- Podologe/-in
- Sozialassistent/-in
- Erzieher/-in (in Planung 2024/25)

Heimerer Schulen
Döbeln | doebeln@heimerer.de | 03431 66 36-0
Oschatz | oschatz@heimerer.de | 03435 9024-0
www.heimerer.de #heimerer

Behandlung von schultergelenknahen Knochenbrüchen

KLINIKUM DÖBELN
AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER UNIVERSITÄT LEIPZIG
Gemeinsam für Ihre Gesundheit



Chefarzt Dr. Fuhrmann mit inverser Schulterprothese

© Dr. Träger/ Klinikum Döbeln

erwarten lassen? Dann kommen die Möglichkeiten der operativen Knochenbruchbehandlung oder im Fall der Zerstörung des Gelenkes die Endoprothesenversorgung in Betracht.

Auf dem Gebiet der schulternahen Brüche hat sich in den letzten zehn bis 15 Jahren sehr viel getan, weil die Ergebnisse oftmals nicht überzeugen konnten – weder den Patienten noch den Arzt. Gerade die ältere Generation profitiert von diesen medizinischen Erkenntnissen, weil durch die Implantation – also dem Einsetzen – von Prothesen die oftmals sehr schmerzhaften und einschränkenden Funktionsstörungen an der Schulter weitestgehend vermieden werden können. Mit einer Operation kann die Schulterfunktion verlässlich wiederhergestellt werden. Die Prothesen halten in der Regel vergleichbar lange wie Knie- oder Hüftprothesen – das sind heutzutage zwischen zehn und 20 Jahren.



© rawpixel.com auf Freepik

Vor allem in Hinsicht auf die Funktion sind Schulterprothesen alltagstauglich. Sowohl die Schulterfunktion, Belastbarkeit, Beweglichkeit, Schmerzarmut sind deutlich besser als noch vor 15–20 Jahren, die Patienten sind in der Regel mit dem Resultat sehr zufrieden.

Dennoch nimmt die Schulterprothesen-Operation einen untergeordneten Teil ein.



Dr. med. Uwe Fuhrmann
Chefarzt, FA Orthopädie und Unfallchirurgie,
FA Chirurgie/Spezielle Unfallchirurgie

© Tom Altmann/ Klinikum Döbeln

Weitaus häufiger werden Knochenbrüche mittels speziellen Nägeln, Platten und Schrauben fixiert, die teilweise sogar mit Hilfe der sogenannten „Schlüssellochtechnik“ im Rahmen einer Gelenkspiegelung operiert werden können.

Nach dem operativen Eingriff werden die Patienten physiotherapeutisch und kräftigungsgymnastisch betreut, um die operativen Resultate optimal weiter zu behandeln und den Krankenhausaufenthalt auf ein Minimum zu reduzieren. Auch die ambulante Nachsorge kann über das Medizinische Versorgungszentrum des Klinikum Döbeln abgedeckt werden.



Gemeinsam für Ihre Gesundheit Willkommen im Klinikum Döbeln.

Wir bieten Ihnen eine exzellente medizinische Versorgung in jeder unserer Fachabteilungen. Unsere Ärztinnen und Ärzte sowie unser gesamtes medizinisches Personal sind Tag und Nacht für Ihre Gesundheit da.

Chirurgische Klinik	Tel.: 03431 722 101
Internistische Klinik	Tel.: 03431 722 161
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie	Tel.: 03431 722 121
Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	Tel.: 03431 722 101

Weitere Abteilungen	
Radiologie	Tel.: 03431 722 186
Labor	Tel.: 03431 722 190
Physiotherapie	Tel.: 03431 722 241
Notfallaufnahme	Tel.: 03431 722 136
Gynäkologische Belegabteilung	Tel.: 03431 6081525
Urologische Belegabteilung	Tel.: 03431 711 844

Medizinische Versorgungszentren

- MVZ am Klinikum Döbeln mit Praxen in Döbeln, Leisnig, Hartha, Nossen und Roßwein
- MVZ Wurzen am Klinikum Döbeln mit Praxen in Hainichen und Leipzig
- MVZ Nossen am Klinikum Döbeln mit Praxen in Waldheim, Dresden und Meißen
- MVZ Riesa am Klinikum Döbeln

Sörmitzer Str. 10 | 04720 Döbeln
Tel. 03431 / 722 0 | Fax 03431 / 722 250
info@klinikum-doebeln.de
www.klinikum-doebeln.de

Die Endoprothetik hat sich im Klinikum Döbeln seit vielen Jahren bewährt: Verschleißerkrankungen der großen Gelenke wie Hüfte und Knie werden regelmäßig und erfolgreich behandelt. Darüber hinaus werden auch weitere Verletzungen und Knochenbrüche versorgt, die sich unsere Patienten in der schnelllebigen heutigen Zeit bei Freizeit, Sport, im Straßenverkehr, aber auch beim Arbeiten in Haushalt und Garten zuziehen.

Im klinischen Alltag steht neben Unfallopfern aller Altersklassen die Behandlung älterer Patienten im Vordergrund. Neben den orthopädisch-unfallchirurgischen Erkrankungen sind bei dieser Personengruppe oft auch andere Begleiterkrankungen vorhanden und ein weiteres typisches Problem ist der Knochenschwund, der nicht nur eine höhere Bruchanfälligkeit mit sich bringt, sondern oft auch die Knochenbruchformen sehr schwierig gestaltet.

Typische Knochenbrüche, die beim älteren Patienten vor allem durch die Osteoporose häufiger auftreten, sind:

1. Handgelenknahe Unterarmbrüche,
2. Wirbelkörperbrüche im Bereich der Lendenwirbelsäule,
3. Schenkelhalsfrakturen,
4. Schultergelenknahe Oberarmfrakturen mit Beteiligung der Schulter,
5. Beckenringbrüche.

Auch Kombinationen sind nicht selten.

Ziel unserer unfallchirurgischen Behandlung ist es, die Schädigungen mit geeigneten Behandlungsmethoden zur Heilung zu bringen. Nach wie vor ist hierbei die konservative, das heißt nicht operative, Therapie auch Teil unseres Spektrums; nicht jeder Knochenbruch muss zwingend operiert werden. Was aber tun, wenn die Knochenbrüche keine guten Resultate

Volkskrankheit Bluthochdruck

VON BEWEGUNG BIS ERNÄHRUNG: Tipps, um Hypertonie zu vermeiden



20 bis 30 Millionen Bundesbürger haben laut der Deutschen Hochdruckliga einen zu hohen Blutdruck – Tendenz steigend. Foto: Tom Werner/Getty Images/DJD/Verband der Kali- und Salzindustrie

REGION. 20 bis 30 Millionen Bundesbürger haben laut der Deutschen Hochdruckliga einen zu hohen Blutdruck – Tendenz steigend. Die erhöhten Werte selbst bereiten zwar nur selten Beschwerden, doch Hypertonie ist der Risikofaktor Nummer eins, wenn es um Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Schlaganfälle geht. „Bluthochdruck ist auf lange Sicht gefährlich. Die Krankheit verursacht keine Schmerzen, das ist das große Problem. Aber schleichend zerstört sie die Gefä-

ße und irgendwann kann es dann zu einem dramatischen Ereignis kommen“, erklärt Professor Dr. Karl-Ludwig Resch, Geschäftsführer des Deutschen Instituts für Gesundheitsforschung in Hof. Die gute Nachricht ist, dass man einen zu hohen Blutdruck senken kann.

MEHR BEWEGUNG UND ESSEN MIT AUGENMAß

Als sehr wirksam gegen Hypertonie gilt Bewegung. Ob Jog-

gen, Radfahren oder Schwimmen: Schon täglich eine halbe Stunde körperlicher Aktivität hilft dabei, die Blutdruckwerte sinken zu lassen. Außerdem sollte man seine Ernährungsgewohnheiten und sein Körpergewicht kritisch unter die Lupe nehmen. Frische Zutaten statt Fertiggerichte, Essen mit Augenmaß sowie genügend Bewegung: Damit kann man sein Körpergewicht um ein paar Kilogramm reduzieren. „Und mit einer solchen Gewichtsredu-

ktion“, so Professor Resch, „kann man – das unterstreichen Untersuchungen deutlich – mehr für seinen Bluthochdruck tun als mit jedem Ernährungsverbot.“ Wie zum Beispiel der Empfehlung, auf Salz beim Essen komplett zu verzichten.

PAUSCHALE ERNÄHRUNGSGEBOTE MACHEN KEINEN SINN

Ein totaler Salzverzicht hat laut Professor Resch für einen Großteil der Betroffenen keine Wirkung. Denn: „Etwa ein Drittel aller Menschen haben einen sogenannten salzsensitiven Blutdruck, das heißt, der Blutdruck reagiert bei ihnen auf die Salzmenge, die sie zu sich nehmen. Bei zwei Drittel der Menschen funktionieren aber die körpereigenen Mechanismen und es kommt eben nicht zu einer Erhöhung des Blutdrucks.“ Dies zeige, wie unsinnig pauschale Empfehlungen sein können. Fakt sei auch, so Resch, dass unser Körper auf das Elektrolyt Natrium nicht verzichten könne – unter www.kalialz.de gibt es dazu Informationen. Resch: „Es spielt eine lebenswichtige Rolle im Stoffwechsel, sorgt für die optimale Funktion von Muskeln und Nerven.“

DAUERSTRESS VERMEIDEN

Verantwortlich für zu hohen Blutdruck kann auch Dauerstress sein. Bei vielen kommt die Entspannung zu kurz. Waldspaziergänge und Entspannungsmethoden wie Yoga, Qigong oder Tai-Chi schützen vor seelischer Überbeanspruchung. Ebenso wichtig: Nur wenig Alkohol trinken und auf das Rauchen verzichten. Reicht ein gesunder Lebensstil allein nicht aus, um hohen Blutdruck zu senken, kommen blutdrucksenkende Medikamente ins Spiel. **DJD**

Ein unterschätztes Leiden

Nächtliche **WADENKRÄMPFE** können zu einer großen Belastung werden

REGION. Schmerzhaft nächtliche Wadenkrämpfe sind weder selten noch banal: Deutschlandweit werden rund 2,8 Millionen Menschen mindestens einmal pro Monat von einem nächtlichen Wadenkrampf aus dem Schlaf gerissen – einige sogar mehrmals pro Nacht. Diese sind nicht nur mit quälenden Schmerzen, sondern häufig auch mit erheblichen Beeinträchtigungen der Lebensqualität verbunden. Ursachen und Auslöser sind vielfältig; ein Magnesiumdefizit ist es jedoch in den

seltensten Fällen. Eine sorgfältige ärztliche Abklärung ist daher die einzige Möglichkeit, einen oft langen Leidensweg zu beenden.

RATGEBER ZUM THEMA

Um die Öffentlichkeit für das verbreitete Leiden und seine möglichen Folgen zu sensibilisieren und Betroffenen den Weg zu wirksamer ärztlicher Hilfe zu ebnen, bietet die Initiative „Ratgeber Krämpfe und Verspannungen“ gemeinsam mit der Deut-

schen Schmerzliga e.V. ausführliche Informationen zu schmerzhaften nächtlichen Wadenkrämpfen und weiteren häufigen Formen muskulär bedingter Schmerzen und Verspannungen.

Eine hilfreiche Checkliste für den Arztbesuch, ein Schmerztagbuch zum Download, ergänzende Tipps für den Alltag sowie spezielle Dehnübungen unterstützen Betroffene – zu finden ist dies alles unter www.ratgeberkraempfe-verspannungen.de/.

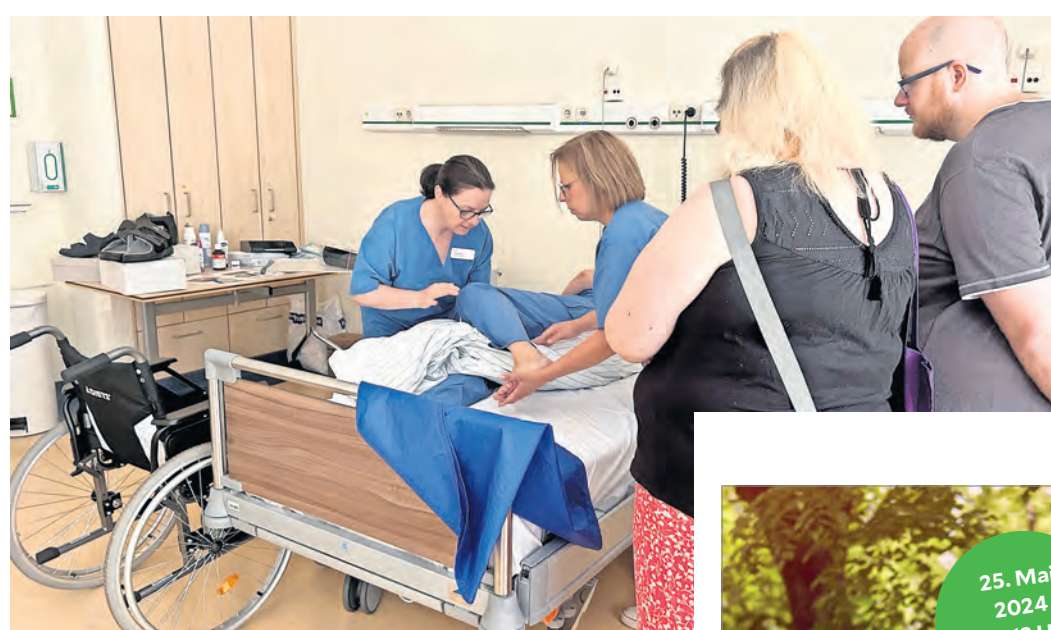
AKZ



Ob tagsüber beim Sport, abends im Bett, beim Einschlafen oder mitten in der Nacht – sie sind schmerzhaft und kommen meist ohne Vorwarnung: Krämpfe in der Wade. Foto: MCM Klosterfrau Vertriebsgesellschaft mbH/spp-o

Gut informiert durch den Pflegealltag im eigenen Zuhause

Aktionstag „**DIE ALTERNDEN PATIENT:INNEN**“ gibt am 25. Mai viele Tipps in der Helios Klinik Leisnig



Wie kann man den Pflegealltag bewältigen? Wichtige Tipps und Ratschläge gibt der Aktionstag am 25. Mai in der Helios Klinik Leisnig. Foto: Helios Klinik Leisnig

LEISNIG. Viele pflegebedürftige Familienmitglieder werden im häuslichen Umfeld gepflegt. Oft ist der Alltag für die Angehörigen herausfordernd und mit vielen Hürden verbunden. Bei dem Aktionstag „Die alternden Patient:innen: Jung trifft Alt“ bietet das Team der Altersmedizin der Helios Klinik Leisnig auch in diesem Jahr wieder verschiedene Workshops für pflegende Angehörige und Interessierte an. Die Teilnahme an dem Aktionstag am Samstag, 25. Mai, von 10 bis 13 Uhr ist kostenfrei. Am Samstag, 25. Mai, erhalten alle Teilnehmer:innen wert-

volle Tipps für den Pflegealltag – zum Beispiel zu Themen wie Sturzprophylaxe, Förderung der Hirnleistung und ausgewogene Ernährung. Die Veranstaltung findet in der Helios Klinik Leisnig im Haus D in den Räumlichkeiten der geriatrischen Tagesklinik statt. Dabei trifft sprichwörtlich „Jung auf Alt“; denn für das leibliche Wohl sorgen die Schüler:innen der Oberschule Leisnig. Ihre Einnahmen gingen zugunsten der Schule.

In der Geriatrie, auch Altersmedizin genannt, werden Patient:innen im höheren bis hohen Lebensalter betreut, die an

mehreren chronischen Erkrankungen leiden oder akut erkrankt sind. Besonders ist dabei in der Helios Klinik Leisnig die Gleichzeitigkeit und Ausgewogenheit von Akutmedizin und Frührehabilitation. Kennzeichnend ist sowohl die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Klinik als auch die regionale Kooperation mit niedergelassenen Ärzt:innen sowie externen Einrichtungen – wie anderen Kliniken, Pflegeheimen und Pflegeeinrichtungen. Die Veranstaltungsrei-

he baut auf dieser Zusammenarbeit auf und setzt „auf eine moderne Geriatrie, welche die Patient:innen und deren Umfeld in den Mittelpunkt stellt, die Angehörigen mitnimmt und regional gut vernetzt ist“, resümiert Dr. med. Martin Jahn, Departmentleiter der Geriatrie der Helios Klinik Leisnig.

■ **Aktionstag „Die alternden Patient:innen“ am Samstag, 25. Mai von 10 bis 13 Uhr, Helios Klinik Leisnig, Haus A, 4. Etage**



25. Mai 2024 10–13 Uhr Haus D

Für das leibliche Wohl sorgen die Schüler:innen der Oberschule Leisnig. Die Einnahmen gehen zugunsten der Schule.

Helios Klinik Leisnig

Meistern Sie Ihren Alltag gemeinsam mit und für pflegebedürftige Angehörige?

Dann ist dieser Infotag für Sie genau das Richtige.

Das Team der Geriatrie wird informieren über:

- Vermeidung von Stürzen
- Versorgung von Wunden
- Hautpflege
- Lagerungshilfen
- Erhalt und Förderung von Hirnleistungsprozessen
- Versorgungsmöglichkeiten bei Pflegebedürftigkeit
- Erhaltung der eigenen Gesundheit
- Informationen über Fußpflege

ANZEIGE

ERGOTHERAPIE

zenthera
NEUROFEEDBACK | THERAPIE | PRÄVENTION

ab August 2024 finden Sie uns in der Parkstr. 16 in Oschatz

zenthera
Inh. Susan Gast
Parkstraße 16, 04758 Oschatz
Tel.: 0 34 35 / 988 72 13
Mobil: 0160 / 800 44 88
kontakt@zenthera.info
www.zenthera.info

Unsere Leistungen:

- Neurofeedback
- Ergotherapie

zusätzlich neue Leistungen:

- Physiotherapie
- Präventionskurse
- Familienberatungen
- Coaching
- Naturheilkunde
- Traumapädagogik
- Traumazentrierte Beratung
- Wellness

Wir sehen einen Schritt weiter!

Tag der offenen Tür Samstag, den 18.5.2024 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

TAGESPFLEGE Jahna

UNSERE LEISTUNGEN

- Soziale Betreuung
- Pflegebetreuung
- Behandlungspflege
- Tagesstrukturierende Betreuung
- Bedarfsorientierte Beschäftigungsangebote
- Hol- und Bringdienst
- Beratung
- Ergotherapie-Praxis

gemeinsam statt einsam

Nutzen Sie unser Angebot eines Schnuppertages. Lernen Sie unsere Einrichtung mit allen Angeboten unverbindlich und persönlich kennen.

Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten: Montag–Freitag: 8.00–16.00 Uhr

Hausanschrift:
Tagespflege Ostrau/Jahna, Kirchgasse 10 – 04749 Jahnatal
Tel. 03 43 24 / 20 29 79

www.tagespflege-jahna.de

MARKT AM SONNTAG

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

OHLLIS
IMMOBILIEN

IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe

03421-7386077 • Guido Ohllis (Inh.) • info@ohllis-immobilien.de

RITTER
IMMOBILIEN

Inh. Sabine Ritter - Tel. 03421/710842
Ritterstr. 2 - 04860 Torgau
www.ritter-immobilien-torgau.de

Persönlich – Kompetent – Zuverlässig – Objektiv – Hilfreich

... und Ihr Ansprechpartner vor Ort, wenn es um den Verkauf oder Kauf einer Immobilie sowie Landwirtschaftsflächen geht!

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

MIETGESUCHE

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

Familie sucht Eigenheim (EFH, DHH, RH) in Oschatz und Umgebung.
Finanzierung gesichert!
Wüstenrot Immobilien, Tel. 0171/3263677

MIETANGEBOTE

ANDERE MIETANGEBOTE

Räume auf Mietbasis in sehr gutem Zustand u. Lage in Torgau, 129m², frei ab 2025. Geeignet als Zahnarzt- o. Arztpraxis, Physiotherapie, Krankenpflegestützpunkt u. dgl. Klimaanlage, digitale Vernetzung, behindertengerechter Zugang, Warte- u. Rezeptionsbereich sowie PKW-Stellplätze vorhanden. Gegenwärtig genutzt als Zahnarztpraxis. Kontakt über Chiffre Z-2253, SWB TO, Elbstr. 3, 04860 Torgau

STELLENGESUCHE

AUSBILDUNGSPLÄTZE

@SUCHE einen Praktikumsplatz zur Alltagsbegleiterin in einer Tages- o. Pflegeeinrichtung, von Mai bis August 2024, jeweils DO + FR von 08:00 - 16:30 Uhr. Handy: 01742491141 o. SMS@

MINI- UND NEBENJOBS

Biete Überführungs- u. Kurrierfahrten aller FZ-Klassen. Mit 95ziger Eintragung. Tel. 0174-6741916, cdi200@arcor.de

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Ich, männl., 63, 170, NR, berufst., mit normaler Figur, suche eine unkomplizierte, liebevolle Frau mit Interesse an Haus u. Garten. Freue mich über jede Zuschrift mit Bild. Chiffre-Nr. Z 2252, SWB Torgau, Elbstr. 3, 04860 Torgau

Gemeinsam mehr erleben! Er vorzeigbar, 49 NR, naturverbunden, unternehmungslustig, sucht feste Beziehung. Tel. 015221754811

Er, 46, 183 cm, gepfl. ang. Äußeres, sportl., ehrl., treu u. berufst. sucht Sie g. m. K. für gem. Zuk. 01624014768

FREIZEIT/FREUNDSCHAFT

FREIZEIT-/REISEPARTNER

Er sucht Sie für diskrete Treffen mit Stiel und Niveau ohne finanzielles Interesse. Alles kann nichts muss. bur-schi1966@gmx.de

DISKRETE TREFFS

Willst Du, bis 66 Sommer jung, meine sinnliche-erotisch Gefährtin für Tageszeiten sein? Schreib es mir an: erosi-pan@web.de

KRAFTFAHRZEUGMARKT

MERCEDES

Junge Sterne glänzen länger.

- 24 Monate Fahrzeuggarantie*
- Garantierte Kilometerleistung
- 10 Tage Umtauschrecht
- 6 Monate Wartungsfreiheit
- Mercedes me ready
- Probefahrt innerhalb von 24 Stunden

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

GRUMA
Automobile GmbH

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Partner vor Ort: GRUMA Automobile GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

KFZ GESUCHE

TV/FOTO/PHONO/ELEKTRONIK

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Suche Mopedteile Simson - Motorradteile AWO EMW MZ - gern auch Mopeds S50 S51 S70 Schwalbe Habicht # usw. -Trabant + Teile - ge. Bargeld v.O. - 015771820438

SIE HABEN NOCH; alte Videospiele & Konsolen? NINTENDO (NES, Super Nintendo, Gamecube, Gameboy, N64, DS) wie auch SEGA (Mastersystem, Mega-CD, Megadrive, Dreamcast, Gamegear) oder auch SONY (Playstation 1-2) gerne kaufe ich diese an! Tel: 01729866335 E-Mail: rc_s@web.de

ANHÄNGER

PKW-Anhänger, 550Kg, Motorrad-Anhänger, 750Kg, TÜV NEU, preisgünstig f. 385€ abzugeben. Trabant, Simson, Mz-Teile. Tel. 0151-22781376

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

MARKTPLATZ

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

Hofflohmmarkt am 18. und 19. 05.2024 von 10-17 Uhr in Mockrehna OT Klitzschen, Ernst-Thälmann-Str. 13

Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen u. Damm, Tel. 0163 8118894

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Antiquitäten am Schloss Torgau, Ingo Henjes, Ihr Fachmann für Nachlässe, Sammlungen und antike Einzelobjekte, Ankauf, Versteigerung, Wertgutachten, seriöse Bewertung u. a., 0172 3414054, info@antik-henjes.de

DIENSTLEISTUNGEN

Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

TIERMARKT

Hovawart Zwinger vom Preußendorf gibt Welpen m.-P. ab. Tel. 0174 3122273

Kostenlos das Auto checken lassen

ADAC-Autocheck Mobil ist am **21. UND 22. MAI IN MÜGELN** zu finden



Mit Hilfe moderner Diagnosetechnik können im ADAC Prüfdruck Mängel am Fahrzeug entdeckt werden. Foto: ADAC

MÜGELN. Es ist groß, gelb und in ganz Sachsen unterwegs: Das Autocheck Mobil des ADAC Sachsen. Hier können ADAC-Mitglieder wie auch Nichtmitglieder kostenfrei wichtige Funktionen Ihrer Pkw durchchecken lassen – so auch am 21. und 22. Mai in Mügeln.

Mit Hilfe der modernen Diagnosetechnik im Prüfmobil können Mängel am Fahrzeug schnell entdeckt werden. Die Kollegen vor Ort testen Bremswirkung und überprüfen die Funktion der Stoßdämpfer. Weiterhin erfährt der Besucher den Ladezustand seiner Batterie oder den Zustand seiner Bremsflüssigkeit. Die Messergebnisse

erhält der Fahrzeugführer als Computerausdruck zum Mitnehmen und Abheften. Mit diesem Prüfbericht und einer entsprechenden Beratung durch den Prüfer, kann der Fahrzeughalter bei Bedarf seiner Werkstatt einen gezielten Reparaturauftrag erteilen.

Das Autocheck Mobil des ADAC ist am Dienstag, 21. Mai, und Mittwoch, 22. Mai, auf dem Gelände der bft Tankstelle in Mügeln zu finden. Die Prüfzeiten sind an den beiden Tagen jeweils von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr.

Weitere Informationen findet man unter www.adac.de/pruef.

Anzeigen im SONNTAGSWOCHENBLATT
Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.
Große Reichweite!

Karina Kirchhöfer Tel. 0175 9361128 k.kirchhoefer@leipzig-media.de
Romy Waldheim Tel. 03435 976861 r.waldheim@leipzig-media.de

STELLENMARKT

Belgern-Schildau
Stellenausschreibungen

Bei der Stadt Belgern-Schildau sind folgende Stellen

Sachbearbeiter Assistenz des Bürgermeisters (m/w/d)
Sachbearbeiter Kindertagesstätten/Schulen (m/w/d)
Sachbearbeiter Steuern (m/w/d) befristet
Rettungsschwimmer (m/w/d) - Saisonkraft neu zu besetzen.

Die kompletten Stellenausschreibungen können auf der Homepage der Stadt Belgern-Schildau unter www.belgernschildau.de/ Bürgerservice/Stellenausschreibungen eingesehen werden.

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d in Voll- oder Teilzeit für unsere **Spielothek in Oschatz.**
Tel. 0177 / 3322292

! Begleitagentur !
Guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung, Damen jeden Alters.
Tel.: 0151 / 15554101

Sanitätshaus Alippi SEIT 1877 GmbH

- » Reha-technik/Kinder-Reha
- » Sanitätshaus
- » HomeCare-Service
- » Orthopädiotechnik
- » Orthopädieschuh-technik

WIR suchen SIE

Sympathische und motivierte **Mitarbeiter (m/w/d) mit medizinischen Vorkenntnissen für die Orthopädiotechnik in Oschatz (VZ/TZ)**

Das bieten wir Ihnen:

- » Eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle Tätigkeit, eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten im Arbeitsumfeld eines Familienunternehmens, ein langfristiges Arbeitsverhältnis mit fachlichen Entwicklungsmöglichkeiten sowie individuelle und personengerechte Einarbeitung.
- » Zusätzlich erwarten Sie arbeitgeberfinanzierte Präventionen zur Gesunderhaltung, Mitarbeiter-Benefits wie Rabatte beim Mitarbeiter-einkauf, vielseitige Weiterbildungen und Schulungen.

Das bringen Sie mit:

- » Lust auf Betreuung von Krankenhäusern, Physiotherapien, Pflegeeinrichtungen und Arztpraxen in Zusammenarbeit mit dem Orthopädietechniker
- » idealerweise medizinische Vorkenntnisse
- » Einsatzbereitschaft, hohe Motivation und Freude an der Arbeit sowie eine selbstständige und kundenorientierte Arbeitsweise

PASST? Dann melden Sie sich bei uns!
Ihre **Bewerbungsunterlagen** senden Sie bitte an: Frau Franke, E-Mail: bewerbung_ot@alippi.de

Unser Filialnetz, Öffnungszeiten und viel mehr.

www.alippi.de Alippi GmbH, Zentrale: 08058 Zwickau, Leipziger Str. 160



Wadewitz
Bornitz
Oschatz

Erne deine Nachbarn kennen als WOCHENBLATTBOTE (M/W/D)

WIR BIETEN:

- leistungsgerechte und pünktliche Bezahlung
- persönliche Betreuung
- soziale Absicherung
- klar strukturierte Verteilgebiete

DEIN PROFIL:

- 18 Jahre oder älter
- mobil zu Fuß oder mit dem Auto
- ideal für alle Nebenverdienstinteressierten, parallel zur Schule, zur Arbeit, zur Uni, zur Rente oder zum Haushalt!

MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Druckereistr. 1, 04159 Leipzig
Tel. 0341 21813271
souff.bewerben@lokalboten.de

Bewirb dich jetzt unter

lokalboten.de